

[11337.] Die Kuhlmen'sche Buchh. in Liegnitz sucht billig:

- 1 Sohr's Hbdtas in 80 Bl.  
1 Bronikowski, Dlgierd u. Dlga.  
1 — Beate.  
1 Brockhaus'sches Conv.-Lex. 9. Aufl.  
1 Casanova, v. Buhl. Bd. 7/18.  
1 Streckfuß, Feldz. in Schlesw.-Holst.  
1 Nägele, Lehrb. d. Geburtsh. Bd. 2.  
1 Anekdotenjäger. (Büchting.) Div. Hefte.  
1 Scherr, Gesch. d. relig. Ideen.  
1 Hallerstein, Lehrbch. d. Elem.-Math.  
1 Illust. Kalender 1845/54.  
1 Payne's Univ. N. F. 2. Bd.  
Billige Jugendschriften.

[11338.] Die Amelang'sche Sort.-Buchhdlg. in Berlin sucht antiquarisch:

- Koch, Synopsis d. deutschen und schweizer Flora. 1846. 2. Aufl.  
Wolf, F. Chr., Logica oder vernünftige Gedanken etc.  
Der Freimüthige, hrsg. v. Merkel u. Kopschue. 1803. 4. 5.  
Schiller's Werke. L.-A. 1822 u. ff. Band 2. 3. 7. 9. 10.

[11339.] G. G. Klinkicht & Sohn in Weissen suchen billigt u. sehen Geboten entgegen:

- 1 Gartenlaube 1853. 1854.

[11340.] H. Beckhold in Frankfurt a. M. bittet um Offerten von besonders neueren, gediegenen Werken zu antiquarischen Preisen und Resten von Verlags-Artikeln.

[11341.] A. Sternickel & Sintenis in Wien suchen antiquarisch und bitten um desfallige Offerten:

- Einzelne Bände der „Fliegenden Blätter“. München, Braun & Schneider.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[11342.] Durch schleunige Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Czolbe, Neue Darstellung des Sensualismus, blau broch.

und

Seizinger, Bibliothekstechnik, grau broch. würden mich die geehrten Sort.-Handlungen zu bestem Danke verpflichten.

Leipzig, den 13. Septbr. 1855.

Hermann Costenoble.

[11343.] Umgehend retour!

Von

Hirsch, ABC der Harmonielehre fehlt es mir gänzlich an Exemplaren zum Ausliefern, und ersuche ich die geehrten Handlungen um deren gef. Remission, da ich Exemplare nur bis medio October wegen der neu erscheinenden Auflage zurücknehmen kann.

Hoyerswerda, d. 1. Septbr. 1855.

W. Erbe.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[11344.] Stelle-Gesuch.

Ich suche für einen Gehilfen, welcher neun Jahre im Buchhandel thätig, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, der französischen Sprache ziemlich mächtig ist, und welcher bereits in mehreren Sortiments-Handlungen zur Zufriedenheit seiner Principale arbeitete, auch im letzten Jahre, nachdem er zuvor 2 Jahre erster Gehilfe des Geschäfts gewesen, dasselbe fast selbstständig zu verwalten hatte, eine andere passende Stellung. Der Eintritt könnte den 1. October, auf besonderes Verlangen aber auch noch eher erfolgen. Zu weiteren Mittheilungen bin ich gern bereit.

Carl Flemming in Glogau.

[11345.] Gehilfenstelle-Gesuch.

Für eine bedeutende überseeische Buch- und Musikalienhandlung, verbunden mit Druckerei, wird ein in allen Zweigen des Buchhandels erfahrener Gehilfe, evangel. Glaubens, von streng moralischen Grundsätzen, gesucht, der bei Fleiß und Dienstfeifer, besonders Routine in Führung der Handlungsbücher und in der Correspondenz, auch eine deutliche Handschrift besitzt. Durchaus nöthig ist ferner Kenntniß der französischen Sprache und Gewandtheit im Umgange mit den Kunden. Erwünscht wäre noch, wenn auch nicht durchaus nöthig, Kenntniß der englischen Sprache, Uebung im Lesen von Correcturen und einige musikal. Kenntnisse.

Bei freier Kost und Wohnung wird ein jährliches Salair von 500  $\text{fl}$  im ersten, 650  $\text{fl}$  im zweiten und 800  $\text{fl}$  im dritten Jahre, und freier Passage bewilligt, wenn der Gesuchte sich auf 3 Jahre fest verpflichtet, und würde bei längerer Dauer dies. Verhältnisses auch das Salair noch steigen.

Natürlich würde man bei Besetzung dieser Stelle nur auf solche junge Leute reflectiren, die bei näherer Erkundigung wirklich als brav und tüchtig empfohlen werden können, und wollen sich nur solche melden, mit genauer Angabe, welchen der obigen Anforderungen sie gründlich und welchen sie ziemlich nachkommen können. Adressen unter R. K. befördert Herr P. A. Kittler in Leipzig.

[11346.] Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, 21 Jahre alt, der früher bei mir, nach Absolvierung des hiesigen Gymnasiums bis zur Prima, die Buchhandlung erlernte und seit Beendigung seiner Lehrzeit in einer bedeutenden Musikalienhandlung in Paris conditionirte, der französischen Sprache vollkommen, der engl. ziemlich mächtig ist, wünscht wieder in eine größere Buch- oder Musikalienhandlung in Deutschland einzutreten. Der Eintritt könnte nach drei oder vier Wochen stattfinden. Er würde anfangs mit einem geringeren Gehalte vorlieb nehmen.

Reflectirende wollen sich wegen näherer Auskunft in directen Briefen an mich wenden.

St. Johann-Saarbrücken, den 12. September 1855.

A. Bruch.

[11347.] Stelle-Gesuch.

Ich suche für meinen Gehilfen, der meine Handlung aus nicht geschäftlichen Rücksichten verläßt, für sofort oder auch später in einem Berliner Sortiments- oder Verlags-Geschäft eine Stelle.

Berlin, Septbr. 1855.

G. S. Jonas.

[11348.] Stelle-Gesuch.

Ein militairfreier, junger Mann von 23 Jahren, der in einer Buch- und Musikalienhandlung Nord-Deutschlands seine Lehrzeit Michaelis d. J. vollendet hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Gehilfe.

Gefällige Offerten unter Chiffre H. # 11. wird Herr Carl Graefe in Leipzig befördern.

[11349.] Stelle-Gesuch.

Ein gut empfohlener, in allen Branchen des Geschäfts bewandelter, militairfreier Gehilfe von nicht unangenehmem Aeußern sucht zu baldigem Antritt einen anderen Platz, wo möglich in einer größeren Stadt. Geneigte Offerten werden erbeten unter F. H. # 26. durch gefl. Beförderung der löbl. Redaction des Börsenblattes.

[11350.] Volontair-Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, der seit 2½ Jahren den Buchhandel erlernt, sucht zu weiterer Aus- und Fortbildung — empfohlen von seinem Principale — in einem lebhaften Geschäfte einer größeren Stadt, am liebsten am Rhein, eine Volontair-Stelle. Derselbe ist der französischen und englischen Sprache mächtig und musikalisch gebildet.

Gefäll. Offerten wolle man sub V. # 22. an die Red. d. Bl. gelangen lassen.

## Bermischte Anzeigen.

[11351.] Leipziger Bücherauction.

Die Versteigerung der Bernstein, Pfister, Eister u. Stieglitz'schen Bibliotheken wird um 8 Tage verschoben und beginnt somit Montag, d. 24. September. Um gefällige schleunige Einsendung der rückständigen Aufträge bittet

I. D. Weigel in Leipzig.

[11352.] Delgemälde-Auction.

Montag, den 8. October d. J. wird zu München eine ausgezeichnete Delgemälde-sammlung alter u. neuer Meister — aus einem hohen Hause stammend — öffentlich versteigert. — Der Catalog ist gratis zu beziehen u. in Leipzig bei Herrn Rudolph Weigel vorräthig.

München, den 31. Aug. 1855.

Die Montmorillon'sche Kunsthandl.